



Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) lädt ein zum/zur

# Auftaktveranstaltung zur Lärmaktionsplanung für Städte und Gemeinden in Sachsen

**Termin:** 5. April 2023  
09:30 bis 16:30 Uhr  
**Ort:** Sächsische Aufbaubank Dresden  
Konferenzzentrum  
Pirnaische Str. 9, 01069 Dresden

Im Turnus von fünf Jahren verpflichtet die EU-Umgebungslärmrichtlinie die Gemeinden zur Lärmaktionsplanung. Hierbei müssen sich die Gemeinden unter Beteiligung der Öffentlichkeit mit der lokalen Lärmsituation auseinandersetzen und geeignete Minderungsmaßnahmen abwägen. Maßgebliche Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der aktuellen Lärmkartierung. Aufgrund von Anpassungen im Regelwerk gibt es maßgebliche Neuerungen sowohl bei Lärmkartierung als auch -aktionsplanung, über die wir im Rahmen der Veranstaltung informieren möchten. In diesem Kontext soll eine sinnvolle und zielgerichtete Herangehensweise an die Pflichtaufgabe „Lärmaktionsplanung“ vorgestellt werden. Abgerundet wird das Programm mit Erfahrungsberichten und Praxisbeispielen aus Planungsbüros und Kommunen.

Gleichzeitig möchten wir mit den Teilnehmern der Veranstaltung ein Podium für den Dialog mit anderen Gemeinden, Fachbehörden und Planungsbüros bieten. Wir laden alle Interessierte herzlich zur Teilnahme ein!

**Norbert Eichkorn**  
Präsident des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

**Werner Sommer**  
Abteilungsleiter Klima, Luft, Lärm, Strahlen

## Programm

ab 09:00 Uhr

*Einlass und Registrierung*

09:30 Uhr

**Eröffnung und Einführung**

Dr. Regina Heinecke-Schmitt, Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft

09:50 Uhr

**Lärmkartierung 2022 – eine Herausforderung für alle Beteiligten**

Friedrich Karas, LfULG

10:20 Uhr

**Die einzelnen Etappen bei der Lärmaktionsplanung**

Andreas Rink, LfULG

10:50 Uhr

**Fragen und Diskussion**

11:00 Uhr

**15 Jahre Lärmaktionsplanung – eine Standortbestimmung**

Michael Jäcker-Cüppers, Arbeitsring Lärm (ALD) der Deutschen Gesellschaft für Akustik

11:30 Uhr

**Lärmaktionsplanung - Handlungsspielräume des Verkehrsressorts**

Michael Stritzke, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

12:00 Uhr

**Fragen und Diskussion**

12:10 Uhr

**Mittagspause und Austausch**

13:00 Uhr

**Die Tempo 30-Anordnung aus Lärmschutzgründen – rechtliche Anforderungen**

Lisa Hörtzsch, Baumann-Rechtsanwälte, Leipzig

13:30 Uhr

**Rechtlicher Rahmen sowie Fördermöglichkeiten**

Jan Körner, Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft

14:00 Uhr

**Worauf sollte geachtet werden? - Erfahrungen aus der Planungspraxis**

Dirk Ohm, IVAS Dresden

14:30 Uhr

**Fragen und Diskussion, anschließend Kaffeepause**

15:00 Uhr

**Mehrwert durch Vernetzung kommunaler Planungen sowie die Einbindung der Betroffenen**

Tobias Schönefeld, SVU Dresden

15:30 Uhr

**Vom Entwurf zum Lärmaktionsplan – Erfahrungsbericht aus Leipzig**

Johannes Dohmen, Stadt Leipzig

16:00 Uhr

**Fragen und Abschlussdiskussion**

16:15 Uhr

**Zusammenfassung und Schlusswort**

Werner Sommer, LfULG

Moderation: Werner Sommer, Peter Gamer, LfULG

Eingeladen sind insbesondere Entscheidungsträger und Mitarbeiter von Gemeinden, die von der Lärmkartierung 2022 betroffen und somit gesetzlich zur Lärmaktionsplanung verpflichtet sind. Die Veranstaltung richtet sich weiterhin an Fachbehörden, die verantwortlich sind für die Umsetzung der Maßnahmen aus dem LAP, an Planungs- und Ingenieurbüros sowie Interessensverbände und die interessierte Öffentlichkeit.